

Studienzeiten verkürzen

Ein Schülerstudium mit seiner Möglichkeit zur frühen Studienorientierung und dem Erbringen von Studienleistungen kann dazu beitragen, Studienzeiten zu verkürzen. Niemand muss das, was er während seiner Schulzeit schon an der Universität absolviert hat, später im Studium noch einmal machen. Das spart Zeit!

Im Schülerstudium ist es sowohl möglich, ganz verschiedene Fächer zu belegen als auch ein Fachgebiet besonders zu vertiefen.

Der schwierige Prozess der Studiengangwahl, der auf fast jeden Abiturienten zukommt, wird durch die Teilnahme am Schülerstudium erleichtert.

Wer noch Leistungsreserven hat, sollte diese Herausforderung annehmen.

Im Schülerstudium soll nicht Überforderung zum Programm erhoben werden. Es ist jederzeit möglich, davon zurückzutreten, z.B. wenn die schulischen Leistungen leiden.

Ein Schülerstudium ist mit Sicherheit eine Herausforderung, die jedem Beteiligten viel abverlangen wird, aber... wer genau weiß, dass er noch Kapazitäten frei hat, sollte diese Herausforderung annehmen.

Der Anmeldeschluss ist jeweils der Semesterbeginn

- 1. April für das Sommersemester
- 1. Oktober für das Wintersemester



Wenn Sie sich für das Projekt
"Studieren ab 16" an der TU Berlin interessieren:

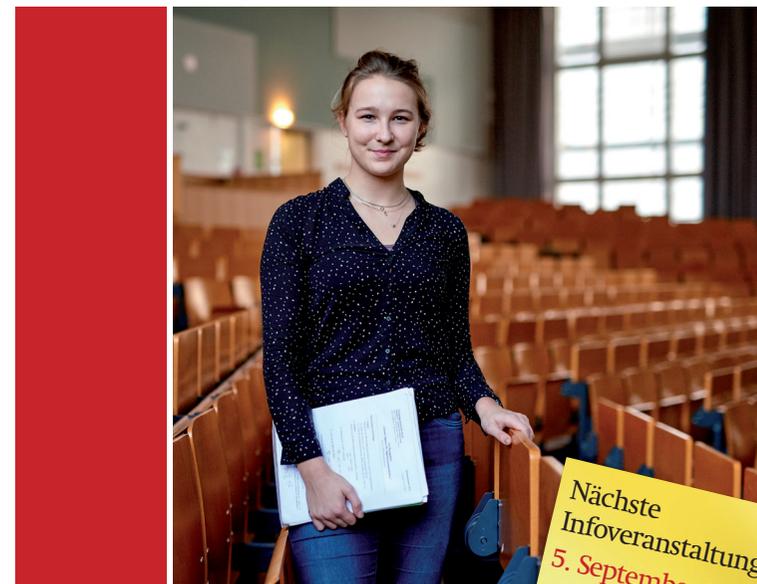
Information, Beratung, Anmeldung bei

Allgemeine Studienberatung (IE)
Claudia Cifire
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin
Telefon (030) 314 - 25605/ - 23190
Sprechzeiten und Raumnummer siehe Website

www.studienberatung.tu-berlin.de/ab16
schuelerstudium@tu-berlin.de

Herausgeber: Der Präsident der Technischen Universität Berlin
Redaktion: Allgemeine Studienberatung (IE)
Bilder: © TU Berlin / U. Dahl, J. Ruta, P. Arnoldt

Stand: April 2018



Nächste
Infoveranstaltung:
5. September 2018
16 - 18 Uhr
TU-Hauptgebäude
Raum H 1028

Studieren ab 16

Das Frühstudium für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler aus Berlin und Brandenburg

Ein Angebot der Allgemeinen Studienberatung

Frühstudium, Schülerstudium – was ist das?

Was viele nicht wissen: eine Universität ist leichter zugänglich als eine Schule. Eingangsschilder wie „Fremde Besucher haben sich umgehend beim Hausmeister zu melden!“ werden Sie in einer Universität nicht finden. Jede Schülerin und jeder Schüler kann den Universitätsbetrieb kennen lernen, wenn sie oder er es möchte, und als Gasthörer/in kostenlos an Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Das Schülerstudium ist ein Angebot der TU Berlin, das über ein solches Probestudium hinausgeht: Im Rahmen von „Studieren ab 16“ können auch prüfungsäquivalente Studienleistungen erbracht und Prüfungen abgelegt werden.

Bundesweit gibt es inzwischen über 50 Hochschulen, die besonders begabten Schülerinnen und Schüler ähnliche Programme unter Bezeichnungen wie Schülerstudium, Frühstudium oder Juniorstudium anbieten.

Ein Angebot für Leistungsstarke

Die Grundidee des Schülerstudiums ist einfach: hochmotivierten, leistungsstarken Schülerinnen und Schülern ab Klasse 10 (in Ausnahmefällen auch schon vorher), die sich im Unterricht nicht ausgelastet bzw. nicht genügend gefordert fühlen, wird die Gelegenheit geboten, an der Technischen Universität Berlin kontinuierlich reguläre Lehrveranstaltungen aus dem Bereich der Studieneingangsphase zu besuchen und als „privilegierte“ Gasthörer entsprechende Leistungsnachweise schon während der Schulzeit zu erbringen. Diese Leistungsnachweise werden in einem späteren Studium an der TU Berlin anerkannt.

Ganz wichtig: Die Schule muss einverstanden sein

Die leistungsbereiten Schülerinnen und Schüler, die am Schülerstudium teilnehmen wollen, sollten mit ihren Fachlehrerinnen und -lehrern und der Schulleitung sprechen und sich dort das O.K. holen, denn eine Anmeldung zum Schülerstudium ist ohne Einwilligung der Schule nicht möglich. Das Anmeldeformular können interessierte Schülerinnen, Schüler und Schulen bei der Allgemeinen Studienberatung der TU anfordern bzw. auf unserer Webseite abrufen.

Was kann man studieren?

An der TU Berlin bieten sich Lehrveranstaltungen an, die in den ersten Semestern unserer ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengänge vorkommen, es gibt aber auch ein Angebot an geistes- und wirtschaftswissenschaftlichen Fächern, die für ein TU-Schülerstudium in Frage kommen.

Die Auswahl ist groß

Über 100 Module aus dem regulären TU-Studienangebot können inzwischen im Rahmen des Schülerstudiums besucht werden. Jedes Modul umfasst mehrere Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art zu einem bestimmten Thema.

Über Inhalte und Anforderungen der Module können sich Schülerinnen und Schüler vorab auf unserer Webseite informieren. Übrigens: Modulbeschreibungen eignen sich auch hervorragend, um Fachlehrerinnen, Fachlehrern und der Schulleitung zu zeigen, womit man sich im Rahmen des Schülerstudiums beschäftigen will.



Eine gute Möglichkeit zur Orientierung und Selbsterprobung



Auf Schülerinnen und Schüler kommen im Programm „Studieren ab 16“ ungewohnte Anstrengungen zu. So ist allein die zeitliche Belastung schon sehr hoch. Wenn die an der TU besuchten Lehrveranstaltungen vormittags stattfinden, muss viel Schulstoff nachgeholt werden. Neue Prioritäten müssen gesetzt werden.

Ohne starke Leistungsmotivation und -bereitschaft kommen selbst hochbegabte Schülerinnen und Schüler im Schülerstudium an einer Technischen Universität nicht zurecht. Die TU unterstützt die Programmteilnehmer mit speziellen Sprechstunden, kontinuierlicher Betreuung und einem Semestertreffen.

Die Teilnehmer lernen vor allem viel über sich selbst. Sie bekommen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten außerhalb des Schulstoffs zu erproben, Wissen auf einem hohen Niveau zu akkumulieren, sich in Frustrationstoleranz zu üben, falls alles nicht so reibungslos klappt, und natürlich dabei ihre Grenzen kennen zu lernen.

Auch wer am Ende des Semesters keine Prüfung absolviert, hat viel über sich und seine Möglichkeiten gelernt.